

**die Erhöhung des Nutzeffektes wird nicht konsequent genug geführt bzw. in seiner Wirkung beeinträchtigt weil er noch nicht fester Bestandteil der Planungstätigkeit ist.**

Während im Wohnungsbau in den letzten Jahren die Baukosten systematisch gesenkt wurden, bleiben in dieser Hinsicht andere Zweige, wie der Industrie- und Landwirtschaftsbau, zurück. Die Hauptursache besteht darin, daß die Projektierung und Baudurchführung noch nicht generell auf der Grundlage optimaler ökonomischer Kennziffern erfolgt. Die analytische Untersuchung zur Aufdeckung der Ursachen für die Kosten- und Preissteigerungen wurde vernachlässigt. Das bezieht sich auch auf den Einfluß der Preise für Erzeugnisse der Chemie, der Metallurgie und anderer Industriezweige außerhalb des Bauwesens, die mehr als 50 Prozent des Materialbedarfs der Bauwirtschaft decken.

Auch auf dem Gebiete des *Städtebaus und der Architektur* reicht das Niveau der staatlichen Leitungstätigkeit nicht aus. Neben den guten Leistungen vieler Architekten und Städtebauer wurde in einigen Fällen zugelassen, neue Bauten willkürlich, ohne Gefühl für räumliche Komposition, zu errichten. Monotonie, Schematismus und Phantasielosigkeit in Architektur und Städtebau sind ebenso wie die Verschwendung wertvollen Baulandes noch nicht überall überwunden.

*Zu entscheidenden Schlußfolgerungen für die Führungstätigkeit zwingt nicht zuletzt die Tatsache, daß einige Leiter die Erziehung und Qualifizierung der Kader vernachlässigen, die Vorschläge der Arbeiter ungenügend beachten sowie der Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen, insbesondere des Gesundheits-, Arbeits- und Brandschutzes, nicht die gebührende Bedeutung beimessen.*

## *II. Die Hauptaufgaben und die Hauptrichtung der Entwicklung des Investitionsbauwesens bis 1970*

Die im Perspektivplanzeitraum vorgesehenen umfangreichen Investitionen für Rationalisierungsmaßnahmen und Neubauten sowie für die Erhaltung der Bausubstanz sind auf der Grundlage des Höchststandes von Wissenschaft und Technik durchzuführen. Die architektonischen und städtebaulichen Lösungen müssen den sich entwickelnden neuen Arbeits- und Lebensbedingungen in der sozialistischen Gesellschaft entsprechen. Die Lösung dieser Aufgaben hängt in erster Linie davon ab, daß alle an